**Lichtblicke** mitten drin

*Lichtmess und Blasius feiern*

Die Tage werden länger und wir sehnen uns mehr denn je nach Licht. Wie Simeon und Hanna in Jesus den Retter erkannt haben, so ist es an uns, Lichtblicke im Grau des Alltags und der Pandemie zu entdecken. Wir sind eingeladen, wie die ´Alten` himmelwärts zu schauen.

**Das brauchen Sie für diese Feier:**

* 1 Kerze und kleine Teelichter
* Die Schriftstelle aus Lukas 2,22-40
* Einen Stift und Papier
* Evtl. Gotteslob oder Internet – Lied „Du bist das Licht der Welt“

**Hier ein Vorschlag für den Ablauf dieser Feier:**

* Wir treffen uns am Küchentisch / im Wohnzimmer und EineR zündet die große Kerze an. Wir halten kurz inne und machen miteinander das Kreuzzeichen: „Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen“
* EineR betet: „Christus, dein Licht verklärt unsere Schatten, lass nicht zu, dass das Dunkel zu uns spricht. Christus, dein Licht erstrahlt auf der Erde, und du sagst uns: Auch ihr seid das Licht.“ (Gotteslob 989)
* Wir erzählen von unseren Erlebnissen und Erfahrungen rund um die Coronazeit – und wo wir an unserer Hoffnung zu zweifeln beginnen: Welche Schatten haben sich in dieser Zeit auf mein Leben gelegt?
* Wir hören das ermutigende Schriftwort von den Greisen Simeon und Hanna: Lukas 2,22-40 (v.a. 2,29-32)
* Wir stärken unsere Hoffnung und schauen auf die schönen, frohen und ermutigenden Erfahrungen in unserem Alltag und sind `Goldgräber´: Wo gibt es Lichtblicke in meinem Leben, die mir Hoffnung geben?
* Wir schreiben sie auf und erzählen einander. Wir sind dankbar für diese Lichterfahrungen und jedeR zündet dafür ein Teelicht an.
* Wir beten miteinander das Vater unser
* Wir bitten um den Segen – dazu können Sie die große Kerze weiterreichen und im Blick auf den Hl. Blasius um den Segen und um Gesundheit bitten:
„Du Gott des Lichtes und der Hoffnung, segne unsere Ungeduld und unsere Zweifel. Erfülle uns mit Freude und Zuversicht. Behüte uns und lass dein Angesicht über uns leuchten, damit auch wir das Licht sehen. Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. AMEN.“
* LIED „Du bist das Licht der Welt“ – GL 856

*Matthias Nägele, Liturgiereferent, Diözese Feldkirch*